

Artikel vom 22.11.2019

Aufstellungsversammlung der CSU

Ein starkes, vielfältiges Team



Begrüßung

Viele CSU-Mitglieder waren der Einladung zur Aufstellungsversammlung für die Gemeinderatsliste zur Kommunalwahl 2020 im Golf-Gasthaus Öd gefolgt.

CSU-Vorsitzende Christiane Noisternig begrüßte die anwesenden CSU-Mitglieder, Gemeinderäte und Listenkandidaten und gab das Wort weiter an Fraktionssprecher Bernhard Neumaier.

Berichte

Dieser berichtete über die größten Themen seit der letzten Kommunalwahl. Es seien wichtige Bauprojekte durchgeführt worden wie das neue Rathaus, das Kinderhaus Westerham, die Mensa an der Schule, die Sanierung der Faganahalle, das Feuerwehrhaus Feldolling und der Bauhof-Neubau. Dazu habe man Wohnungen geschaffen in der Vagener Au, in der Ollinger Straße 4, und im Kapellen Bach. Ein Versuchsprojekt das aber zugegeben aus verschiedenen Gründen schiefgegangen sei.

Im Trinkwasserbereich sei der Riedholzbrunnen verwirklicht worden, der Trinkwasserbehälter in Percha saniert worden und in Aschbach sei ein neuer Hochbehälter geplant.

Als nächstes sprach 3. Bürgermeister Anton Kammerloher über aktuelle Projekte.

Als erstes lobte er die gute Arbeit von Fraktionssprecher Bernhard Neumaier. Seinen Dank sprach er Günter Rutz, aus der nicht mehr für den Gemeinderat kandidieren wird.

Kammerlohers Themen waren dann der Dorfplatz mit der Büchereiweiterung, die Nahversorgung Westerham, der neue Verwertungshof, die Flurnummer 84 und die Ortsumgehung Feldkirchen.

Listenvorstellung

Im Anschluss daran sprach Christiane Noisternig über die Kandidatenliste. Die Liste sei gemeinsam mit den Vorstandschaften der Ortsverbände Feldkirchen, Vagen und Höhenrain entstanden.

„Es ist an der Zeit, dass mehr Frauen im Gemeinderat sind!“ erklärte Noisternig. Es seien tolle Frauen auf der Liste, dazu gäbe es eine ausgewogene Altersstruktur. Der Jüngste sei erst 22, aber auch über 60-jährige seien vertreten. Es sei gelungen eine starke, vielfältige Liste aufzustellen.

Diesmal habe es viele Kandidaten gegeben, die weit vorne auf die Liste wollten. Daher seien manche unzufrieden, aber der Teamgedanke zähle. Die endgültige Entscheidung über die Reihenfolge falle ohnehin erst am 15. März 2020, dem Wahltag.

Danach stellte die Vorsitzende nacheinander alle Listenkandidaten vor.

Platz	Name
1	Christiane Noisternig
2	Bernhard Neumaier
3	Martin Eham
4	Anton Kammerloher
5	Nicole Sragner
6	Georg Messerer

Platz	Name
7	Martina Weber
8	Marco Dornek
9	Lisa Steingraber
10	Annette Thielmann
11	Anderl Hebensteiner
12	Christine Knoll
13	Konrad Herborn
14	Matthias Danner
15	Andreas Schnitzenbaumer
16	Hanna Krichbaumer (geb. Jakob)
17	Lucas Bauer
18	Josef Wissinger
19	Gabi Schiller (geb. Oster)
20	Martin Biechl
21	Sepp Mayer

Platz	Name
22	Alex Krichbaumer
23	Thomas Stacheter
24	Alexandra Rehlen

Vorsitzende Noisternig erklärte am Ende, die Liste sei satzungsgemäß der Vorschlag der Vorstandschaften, aber endgültig entscheiden müsse die Versammlung.

Wahlvorgang

Es wurde einstimmig als Wahlleiter Theo Biller eingesetzt. Ebenso einstimmig wurde der von Christiane Noisternig vorgeschlagene Wahlausschuss gebilligt, bestehend aus Dominik Schweiger, Verena Atzinger und Norma Widmann.

Danach wurde einstimmig beschlossen, die Liste in vier Sechserblöcken abzustimmen. Die nächste ebenfalls einstimmige Entscheidung war, dass die Ersatzleute bei Ausfällen von unten in der Liste nachrücken sollen.

Als Beauftragter für den Wahlvorschlag wurde Bernhard Neumaier gewählt mit dem Stellvertreter Theo Biller.

Danach wurden ohne Diskussionen die Wahlgänge durchgeführt - einstimmig oder mit einer Enthaltung. Alle Kandidaten nahmen die Wahl an.

Im Anschluss wurden noch ordnungsgemäß zehn Wahlberechtigte zur Unterzeichnung des Wahlvorschlags bestellt, sowie zwei Wahlberechtigte zur Unterzeichnung der Niederschrift.

Am Ende bedankte sich Vorsitzende Christiane Noisternig bei allen Anwesenden und beschloss die harmonische, gut vorbereitete Aufstellungsversammlung.